

Gebrauchshinweise für orthop. Schuhzurichtungen

Ihre orthopädische Schuhzurichtung ist ein hochwertiges Hilfsmittel, das von uns in Handarbeit nach Ihren individuellen medizinischen Anforderungen als Sonderanfertigung für Ihre Füße gefertigt wurde. Diese Sonderanfertigungen erfüllen die in der EU-Verordnung 2017/745 Anh. I über Medizinprodukte MDR (Medical Device Regulation) definierten Sicherheits- und Leistungsanforderungen. Wir verwenden für unsere Maßenfertigungen ausschließlich zertifizierte und zugelassene Materialien. Alle benötigten Unterlagen, inkl. einer bereitgestellten ärztlichen Verordnung werden bei uns 10 Jahre archiviert.

Zweck der orthopädischen Schuhzurichtung ist eine Stabilisierung und Belastungskorrektur der Füße und dadurch die Linderung von Beschwerden. Durch die Korrektur der Fehlstellungen wird Fehlbelastungen entgegengewirkt. Ist eine Korrektur nicht mehr möglich, wird die Belastung durch entsprechende Weichbettungen verringert.

Einsatz und Gebrauch

Ihre Schuhe mit der maßgefertigten orthopädischen Schuhzurichtung sind nicht für andere Personen geeignet. Die Einlagen einer orthopädischen Schuhzurichtung sind Teil der zusammengehörigen Sonderanfertigung und sind daher nur in diesen zu verwenden. Eine langsame Gewöhnung Ihrer Füße an die Schuhzurichtung kann nötig sein. Tragen Sie die Schuhe mit der orthop. Schuhzurichtung gegebenenfalls zu Beginn nur kurze Zeit und steigern Sie die Tragezeit langsam. Sollten Hautrötungen, Druckbeschwerden oder andere Auffälligkeiten auftreten, wenden Sie sich bitte umgehend an uns. Bei Nervenschädigungen z.B. bei Diabetes Mellitus sollte mehrmals täglich eine Sichtkontrolle der Füße erfolgen. Unsachgemäßer Gebrauch der orthop. Schuhzurichtung kann zu Verletzungen sowie Schäden an Einlage und Schuh führen.

Reinigung und Pflege

Wenn Sie Ihre Schuhe mit der orthop. Schuhzurichtung längere Zeit getragen haben, lüften sie diese vor dem nächsten Gebrauch ausreichend lang. Wenn die Schuhe feucht geworden sind, achten Sie darauf, sie langsam trocknen zu lassen und sie keinen direkten Wärmequellen auszusetzen. Einlagen und Schuhe dürfen nicht über 50 °C erhitzt werden. Die Einlagen und Schuhe sind nicht für die Reinigung in der Waschmaschine geeignet. Reinigen und pflegen Sie die Schuhe außen mit entsprechenden Pflegemitteln – wir beraten Sie gerne! Innen können Sie Mikrofaser- und EVA-Bezüge mit einem feuchten Tuch oder unter Zugabe eines leichten Desinfektionsmittels abreiben. Vermeiden Sie übermäßig fettige Fußcremen, diese können die Klebungen beeinträchtigen. Aus hygienischen Aspekten ist es sinnvoll, ein zweites Paar orthopädischer Schuhzurichtungen als Wechselpaar zu verwenden.

Nutzungsdauer

Eine maximale Nutzungsdauer lässt sich aufgrund unterschiedlicher Beanspruchung nicht vorhersagen. Sie hängt im Wesentlichen vom Nutzungsgrad, von der Art der Belastung und vom Gewicht des Trägers ab. Wir empfehlen, Ihre Schuhzurichtung und Ihre Füße regelmäßig von uns kontrollieren zu lassen. Dadurch kann eine mögliche Funktionsminderung durch Verschleiß rechtzeitig erkannt werden. Speziell bei Kindern im Wachstum und bei Indikationen wie z.B. Diabetes sollten die Intervalle kurzgehalten werden. Spätestens bei sichtbaren Schäden an den Schuhen oder Einlagen, sowie bei Veränderungen an den Füßen sollte die Versorgung dringend kontrolliert und gegebenenfalls erneuert werden.

Bei Fragen und für weitere Informationen oder zur Terminvereinbarung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Stand 03/2024